

Auf nach Slowenien



Rückblickend könnte man zwar das berühmte Zitat vom Schuster und seinen Leisten bemühen, aber der Wahl-Purkersdorfer Alfred Leitner hat den Motorschaden an seinem Peugeot 206 RC von der Bosch Super plus-Rallye Anfang Mai bereits geistig abgehakt.

„Natürlich ist es gerade dann passiert, als wir einmal nicht im Rahmen des Mitropa-Cups gefahren sind, aber wie die Elektronik-Aufzeichnung bewiesen hat, war ich an dem Motorschaden ganz alleine schuld. Es hat sich eindeutig heraus gestellt, daß ich in der Sonderprüfung davor bei einem Schaltmanöver kurz den Motor überdreht habe. So ist eben wenig später als Folgeschaden ein Ventil abgerissen.“

Am kommenden Wochenende (9./10. Juni 2012) steht nun der insgesamt vierte Lauf zum Mitropa-Cup im zentralslowenischen Velenje auf dem Programm. Die Chancen auf den dritten Klassensieg in dieser Saison stehen ausgezeichnet.

„Die Strecken sind für uns völliges Neuland, was die Sache gegen die Einheimischen natürlich etwas schwieriger macht. Andererseits ist es eine sehr kurze Rallye, vielleicht 60 % eines Meisterschaftslaufs in Österreich. Probleme darf man also nicht haben, denn die sind wohl kaum aufzuholen. Wenigstens werden wir nicht einsam sein, weil noch neun andere österreichische Teams ihre Nennung abgegeben haben.“

Der Peugeot 206 RC wurde generalüberholt, was eigentlich erst für Saisonende geplant war: „Aber wenn schon einmal der Motor heraußen war, haben wir gleich die Gelegenheit genutzt, auch alle anderen wichtigen Teile gründlich zu warten. In diesem Zusammenhang wieder einmal Dank an unseren Technikbetreuer Alois Handler von Peugeot Tasch in Wr. Neustadt, der durch seine Kontakte die Kosten in Grenzen halten konnte. Eine vierstellige Summe mit einer Sechs zu Beginn war's aber doch.“

Der Start zur Rallye Velenje erfolgt am Samstag, 9. Juni, um 13:01 Uhr. Zieleinlauf ist am Sonntag, 10. Juni, um 13:30 Uhr.